



Peter Jakob Kühn

Riesling Landgeflecht

PJK.Unikat



, 1500 ml



Germany,



9912011230



Alkoholgehalt:

0,0 %

Food recommendations

from Christoph Raffelt

1. Blutwurst und Jakobsmuschel auf Kartoffelpüree mit Apfel und Majoran-Öl (Schwein, Meeresfrüchte)
2. Forelle mit hellem Miso, Mandelblütenhonig und Kräutern (Fisch)
3. Gebackener Blumenkohl mit Verjus, Quitten-Hollandaise und Dill-Öl (vegetarisch)



Tasting review

by Christoph Raffelt on 19.02.2025

Seit rund 230 Jahren ist das Gut im Familienbesitz. Vor allem in den vergangenen drei Dekaden hat die Wertschätzung dieser alten Tradition mehr und mehr ihr Tun bestimmt. Mit Respekt vor dem Wissen und der Erfahrung seiner Urväter arbeitet Peter Jakob Kühn seit 2004 als zertifiziertes Demeter-Mitglied nach den Grundsätzen der Biodynamie. So kommt er im größtmöglichen Einklang mit der Natur seiner Idee von beseelten Weinen immer näher. Die große Überzeugung für seine Zukunft ist der ökologische und biodynamische Weinbau – mit vielen großen und kleinen Herausforderungen, aber auch unendlichen Glücksmomenten und der zunehmenden Gewissheit, das für ihn einzig Richtige zu tun.

Farbe

zwischen intensivem Strohgelb und blassem Goldgelb

Nase

Das *2021er Landgeflecht* bringt die Philosophie der Kühns auf den Punkt. Es ist ein Riesling mit schwebender Intensität, also ein Wein, der gleichzeitig luftig und komplex wirkt. Im Duft erinnert er an ein wenig Rauch und Kräuter, an Tabak und Kubebenpfeffer in Verbindung mit Mirabellen und Pfirsich, Mostapfel und Quitte. Es ist ein Wein voller Leben, der trotzdem ruhig und gelassen zu sein scheint.

Gaumen

Dieser Eindruck setzt sich am Gaumen fort, wo das *Landgeflecht* den gleichen unaufgeregten und unangestregten Eindruck hinterlässt, obwohl die Mineralität vibriert und die Energie pulsiert. Es ist ein Wein mit Spannkraft wie bei der Yogaübung eines Meisters, der seine innere Ruhe gefunden hat. Der Riesling verbindet helle, florale und helltönig fruchtige Aspekte mit einem dunklen Rauch, den es so nur von Quarzitböden gibt. Er verfügt über einen feinen phenolischen Gripp, über eine seidige Textur und eine Länge, die sich gewaschen hat.